

MARKUS WEISE



Bundesstützpunktleiter Hockey in Hamburg
Leiter Konzeptentwicklung der DFB-Akademie (2015-2019)
Bundestrainer Hockey-Nationalmannschaft (2006-2015)

Markus Weise macht als Goldtrainer Schlagzeilen – als Hockey-Bundestrainer gewinnt er mit der Damenmannschaft Gold bei den Olympischen Spielen in Athen und wiederholt seinen Triumph in den folgenden Jahren zwei Mal als Trainer der Herren-Nationalmannschaft. Der „Goldschmied“ mit den ungewöhnlichen Methoden wird 2004 und 2008 zum Sportler des Jahres gewählt, 2011 erhält er die Auszeichnung „Trainer des Jahres“.

Der Hamburger Markus Weise (Jahrgang 1962) startet seine Hockey-Laufbahn im Alter von neun Jahren beim TSV Mannheim. Dank seiner langjährigen Spielerfahrung betreut er als Trainer lange die Damen-Bundesligamannschaft des TSV Mannheim. Weiterhin trainiert er die deutsche Damen-Auswahl und verschiedene Nachwuchsteams des Deutschen Hockey-Bundes, als Assistenztrainer begleitet er das Herren-Nationalteam.

Die erste Goldmedaille erspielen die deutschen Hockey-Damen 2004 unter seiner Führung. Von 2006 bis 2015 ist er Bundestrainer der deutschen Hockeynationalmannschaft der Herren und holt bei den Olympischen Spielen 2008 erneut Gold: das Finale gegen Spanien begeistert Millionen. Der Siegeszug wird bei den Olympischen Spielen 2012 in London mit einer Goldmedaille fortgesetzt. Von 2015 bis 2019 ist Weise als „Leiter Konzeptentwicklung“ für die DFB-Akademie in Frankfurt tätig und seit 2019 ist er Bundesstützpunktleiter Hockey in Hamburg.

Um den Teamgeist einer Mannschaft zu stärken und Höchstleistungen für jeden einzelnen Mitspieler möglich zu machen, setzt Weise auf klare Worte und ungewöhnliche Methoden. Energisch setzt er sich für die deutsche Sportförderung ein und fordert die Implementierung des Sports ins tägliche Leben.

Seine sportlichen Erfahrungen und seine Methode, klare Ziele zu setzen, gibt er in eindrucksvollen und unterhaltsamen Vorträgen wieder.

Themen (Auswahl):

- Teamsport
- Motivation
- Sportförderung